

PROTOKOLL

des kommissarischen

FASTA

NÄCHSTER TERMIN
DIENSTAG, 21.4. 20⁰⁰ Uhr
GRINDELHOF

NR. AM 14.4.1970

In der Vollversammlung am 14.4. wurde ein kommissarischer Fasta gebildet, der bis zur endgültigen Wahl der Studentenvertreter und Klärung der Form der Selbstorganisation folgende Aufgaben übernehmen sollte

Vertretung des SPI im vorläufigen Plenum der SO
Information über und Durcharbeitung der Satzung
Sonstige Aufgaben

Zu den verschiedenen Aufgaben bildeten sich folgende Arbeitsgruppen:
(Wer sich dafür interessiert, wende sich bitte an die Kommilitonen)

I Plenumsmitglieder

(3 Vertreter, die sich die zwei Stimmen im Plenum abwechselnd aufteilen)
P. Meier, Volker Gause, Georg Bückle

II Vertreter für Sprecherkonferenz der Dozenten (späterer Fachbereichsrat)

Es wurden keine Vertreter namentlich benannt,
jeder Fasta-Vertreter hat Zutritt.
(5 Studenten und 5 Stellvertreter)

III Aufgaben des Fasta

- 1) Semesterbeiträge, SIS-SVI-Übertritt, Versicherung
Hermann Brandt, Georg Bückle
- 2) Inhaltl. u. form. Gestaltung der Seminare (Modelle), Dokumentation Seminarskripte und Gruppenarbeit, Information Leistungskontrollen
T. Meier, R. Denk, W. Wilken, R. Simon, E. Walter
- 3) Raumfrage, Überblick u. Formulierung d. Forderungen am Grindelhof u. Uferstr. (Bibliothek, Mensa)
P. Meier, G. Bückle
- 4) Informationsfluß (Info-Blätter, Gestaltung der Wandtafeln und Informationsapparat) ^{Wilken} Denk, Gause
- 5) Satzungsdiskussion u. Änderungsvorschläge
alle Mitglieder des kom. Fasta
- 6) Agitationsgruppe Bibliothekarerschule (Verbreitung des SO-Gedankens)
G. Bückle, V. Gause
- 7) Positivprogramm des Fastas für das vorl. Plenum
P. Meier, G. Bückle, V. Gause
- 8) Soziales (Stipendien, Zinerverm., Hilfe)
R. Sülz, U. Junge, C. Hübsch